Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

Nro. 137. Freitag, den 8. Juni 1838.

Angekommene Fremden vom 6. Juni.

Herr Gutsb. v. Szwiszulski aus Koszuty, Hr. Gutsb. v. Otocki aus Pietrzykowo, l. in No. 55 Markt; Hr. Kaufm. Ziegel aus Wongrowitz, Hr. Kaufm. Boas aus Schwerin a/W., Hr. Kaufm. Raphael aus Neustadt b/P., Hr. Kaufm. Rab aus Meseritz, l. in No. 5 Sapiehaplatz; Hr. Kaufm. Steinwurzel, Hr. Gutsbesitzer Zyc und Hr. Lehrer Urbanski aus Borek, l. in No. 11 Büttelstr.; Hr. Kaplan Seibt aus Habelschwerdt, l. im Weltgeistlichen Seminiar; Hr. Gutsb. v. Sakrzewski aus Rudnicz, l. in No. 47 Markt; Hr. Gutsb. v. Radonski aus Tarczanowo, Hr. Gutsb. v. Radonski aus Bieganowo, Hr. Gutsb. v. Mellenthin aus Polwice, Hr. Gutsb. v. Stablewski aus Strzeszki, Hr. Gutsb. Heygroth aus Zabikowo, Hr. Gutsb. v. Moraczewski aus Krerowo, Hr. Gutsbes. v. Moraczewski aus Zielątkowo, Hr. Gutsb. v. Urbanowski aus Targowagórka, Hr. Pächter von Kierski aus Myszkowo, l. in No. 15 Breitestraße; Hr. Oberamtmann Hildebrandt aus Dakow, Hr. Oberamtmann Hasse aus Lissowko, die Herren Gutsb. Schönberg aus Lang-Goslin, v. Bieczynski aus Grąblewo und Frau Gutsb. v. Skorzewska aus Groß-Sepno, l. in No. 3 Wilhelmsstraße; die Hrn. Kaufleute Salamon, Seligsohn und Marcuse aus Samoczyn, die Hrn. Kaufl. Geb. Unger und Schlesinger aus Brätz, l. in No. 29 Judenstr.; Hr. Oberamtmann Gadomski aus Gunowo, Hr. Tuchfabrikant Küppert aus Wollstein, die Hrn. Tuchfabrikanten Graß, Hübner, Klemm, Ribbert und Hochhauf aus Torste, Hr. Kaufm. Macholl aus Czempin, die die Hrn. Kaufl. Selig, L. Löwenthal, M. Löwenthal und Wolff aus Unruhstadt, Hr. Kaufm. Silberstein aus Pommern, l. in No. 14 Magazinstr.; Hr. Graf von Kwilecki und Hr. Wirthschafts-Kommiss. Fiedler aus Goslawice, l. in No. 35 Breslauerstraße; Hr. Gutsb. Micerski aus Bonowo, l. in No. 269 Lindenstraße; Hr. Pächter v. Mikorski aus Ruchoczinek, l. in No. 110 St. Martin; Hr. Erbpächter

v. Koczorowski aus Pleszczewo, l. in No. 53 Markt; Hr. Kommissionsrath Moritz Robert aus Berlin, l. in No. 52 Markt; Frau Pächterin v. Trąbczynska aus Lubowice, die Hrn. Kaufl. Gebrüder Abraham aus Grünberg, l. in No. 30 Wallischei; Hr. Gutsb. v. Niegolewski aus Modarsko, l. in No. 7 Breslauerstraße; Hr. Kaufm. und Posthalter Senftleben aus Borek, l. in No. 55 Markt; Hr. Gutsb. Luther aus Lopuchowo, l. in No. 115 St. Adalbert; Hr. Landrath v. Hainiz aus Fraustadt, Hr. Justiz-Kommiss. Stork aus Lissa, Hr. Wirthschafts-Kommiss. Rapmund aus Gora, Hr. Kaufm. Lanzechno aus Karlsruhe; die Hrn. Gutsb. Flöter aus Grzywno, v. Sieraszewski aus Lulin und v. Twardowski aus Szuczin, l. in No. 3 Halbdorf; die Hrn. Tuchfabrikanten Speichert, Waldo und Hahnet aus Birnbaum, die Hrn. Kaufleute Hirsch, Kecin, Boas und Geb. Zaberski aus Kurnik, l. in No. 14 Magazinstr.; die Hrn. Pächter Wągrowicki aus Zrenica, Prądzinski aus Chorzewo, Koppe aus Lenartowice, Zmętkowski aus Razlawek u. Chudoręski aus Lopienno, die Hrn. Gutsb. Bukowski aus Goscieszyn, Grabowski aus Głębokie und Pawlowski aus Uszczęczice, Hr. Kassirer Paradzewski aus Gora, l. in No. 89 Wallischei; Hr. Gutsb. v. Wolniewicz aus Dembicz, l. in No. 7 Wasserstraße; Hr. Kommiss. Krüger aus Gosciesin, Hr. Partikulier Lauber aus Wollstein, die Hrn. Gutsb. v. Zychlinski aus Harcice, v. Zakrzewski aus Groß-Strzelce, v. Zakrzewski aus Pleszczewo, v. Binkowski aus Zmuszewo, v. Węgierski aus [illegible], v. Żółtowski aus Ujazd, v. Żółtowski aus Jarogniewice, v. Kwilecki aus Kwilcz, Nehring aus Sokolnik und Kunow aus Dembini, l. in No. 15 Breslauerstr.; die Hrn. Gutsb. v. Koczorowski aus Jasin, v. Koczorowski aus Piotrkowice, v. Niegolewski aus Niegolewo, Mikarre aus Czacz und v. Zychlinski aus Brodnica, Hr. Amtmann Speichert aus Chrustowo, die Hrn. Pächter Kruska aus Cziązin, v. Kurowski aus Bolewice und Zydz aus Rakowko, Hr. Amtsrath Sänger aus Polajewo, l. in No. 30 Breslauerstr.; die Hrn. Kaufleute Fraustädter, Borchard und Wolli aus Berlin, Hr. Pächter Mansfeld aus Kokozyn, Hr. Kreis-Sekretair Kant aus Kosten, Hr. Kommiss. Arnous aus Gay, Hr. Gutsb. Wilke aus Ciesle, l. in No. 21 Wilhelmsstr.; die Hrn. Gutsb. v. Wloczyszewski aus Przeczlaw, v. Czapski aus Zielenczyno, v. Sablocki aus Léglyszewo, v. Roznowski aus Arcugowo, v. Radonski aus Chudzice, v. Bialkowski aus Pierzchno, v. Kaminski aus Golczewko, v. Koszucki aus Lukowo und v. Szczoldrzki aus Rostworowo, l. in No. 41 Gerberstr.; die Hrn. Kaufl. M. Markwald, M. Lando und Wollmann aus Berlin, l. in No. 36 Markt; die Hrn. Handelsl. Neustadt aus Kurnik, Eckstein und Brand aus Rawicz, l. in No. 1 Damm; die Hrn. Gutsb. v. Trapczynski aus Grzybowo und v. Zakrzewski aus Zabno, Hr. Kaufm. Jaffe aus Wreschen, die Hrn. Pächter Zwiklinski aus Czempin, v. Sokolnicki aus Zia-

chowo, Ulciski aus Skalewo und Jastinski aus Kruchowo, l. in No. 38 Gerberstr.; die Hrn. Kaufleute Feibisch, Meyer und Fischel aus Straßburg, l. in No. 1 St. Adalbert; Hr. Bürger Chmilewski aus Buk, Hr. Pächter Freien aus Wierzeja, l. in No. 110 St. Martin; Hr. Kommendarius Laferski aus Jerzewo, die Herren Gutsb. v. Kokczynski aus Brudzewo, Brzeski aus Jabkowo, v. Rogalinski aus Ostrobudek, v. Moszczynski aus Wiatrowo und v. Kuczborski aus Gorka, l. in No. 11 Büttelstr.; Hr. Gutsb. v. Krzyżanowski aus Rakujady, l. in No. 86 Markt; Hr. Gutsb. Poluga aus Przylepki, die Hrn. Kaufl. Jakusiel aus Gnesen, Landsberg aus Rawicz, Kohn und Samuel aus Neustadt, Lewy aus Birnbaum, Samuelsohn und Herz aus Schneidemühl, Freund aus Schmiegel, Burchard, Szamotulski, Gottai, Goldstein und Malke aus Pinne, Hr. Propinationspächter Libas aus Niepruszewo, l. in No. 5 Sapiehaplatz; die Hrn. Kaufl. Joseph und Richard Brock aus London, l. in No. 45 Markt; Hr. Kaufm. Jastrow aus Rogowo, Frau Kaufm. Kadzidłowska aus Schrimm, Hr. Probst Taszarski und Hr. Pächter von Suchodolski aus Samter, Hr. Pächter v. Żychlinski aus Grzymysław, die Hrn. Gutsb. v. Lossow aus Röhrsdorf und Schreiber aus Łęgowo, Fr. Gutsb. v. Jezewska aus Topolno, l. in No. 15 Breitestr.; Hr. Kaufm. Meißner aus Zirke, Hr. Pächter Gertig aus Siernik, Hr. Ober-Steuerkontrolleur Böttcher aus Rogasen, l. in No. 45 St. Adalbert; Hr. Wollhändler Tobias aus Berlin, Hr. Fabrikant Tobias aus Grünberg, l. in No. 18 Breitestr.; Frau Geheime Räthin Harnecker aus Berlin, die Hrn. Gutsb. v. Swinarski aus Rakujady, v. Węsierski aus Napachanie, v. Swinarski aus Radzy, Frau v. Szczaniecka aus Glupol, v. Drwęski aus Zenbowo, Busse aus Gorazdowo und v. Staffel aus Venecia, Hr. Registrator Myszkiewicz aus Gnesen, Hr. Oberamtmann Pickert aus Alt-Görzig, Hr. Oberamtmann Schöller aus Schokken, l. in No. 3 Wilhelmsstr.; die Hrn. Kaufleute Brock und Swift aus London, Hr. Oberförster Toporowski und Hr. Pächter Schulz aus Grätz, die Hrn. Kaufleute Alexander aus Breslau, Waldhausen aus Essen und Fuhrmann aus Lennep, die Hrn. Gutsb. v. Bresa aus Swiątkowo und v. Wollowicz aus Dzialin, l. in No. 1 St. Martin; die Hrn. Tuchfabrikanten Kramm, Feifer, König und Markgraf aus Schwiebus, Hr. Kaufmann Pinner aus Pinne, l. in No. 274 Mühlenstr.; Hr. Gutsb. v. Zaborowski aus Ilowiec, l. in No. 35 Gerberstr.; Hr. Gutsb. v. Brannek aus Wierzłowo, l. in No. 35 Breslauerstraße; die Hrn. Pächter Skalawski aus Rybno, Bernd aus Sienno, Rudnicki aus Pierschchno, l. in No. 23 Wallischei; Hr. Kaufm. Jaffe aus Grünberg, l. in No. 12 Büttelstraße.

1) **Aufgebot.** Im Hypothekenbuche des im Oborniker Kreise, Regierungsbezirks Posen, belegenen adelichen Gutes Tworkowo, ist Rubrica III. No. 1. für den Adam von Pruski eine Protestation wegen einer am 17. September 1796 angemeldeten, und durch das Kommissorial-Dekret vom 1. April 1786 bescheinigten Forderung von 166 Rtl. 16 ggr. ex decreto vom 14. Januar 1799 eingetragen, welche, wie behauptet wird, bereits getilgt seyn soll.

Es werden daher der Adam v. Pruski, dessen Erben, Cessionarien oder die sonst in seine Rechte getreten sind, und dieserhalb auf die gedachte Forderung Ansprüche zu haben vermeinen, aufgefordert, diese spätestens in dem am 9ten Juli 1838 Vormittags 10 Uhr vor dem Herrn Referendarius Berndt in unserem Gerichtslokale anstehenden Termine anzumelden, widrigenfalls sie mit diesen ihren Ansprüchen ausgeschlossen, ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt, auch nach ergangenem Präklusions-Erkenntnisse die Löschung im Hypothekenbuche bewirkt werden wird.

Posen, den 10. März 1838.

Königl. Ober-Landes-Gericht.
I. Abtheilung.

Wywołanie. W księdze hypotecznéy dóbr szlacheckich Tworkowa w powiecie Obornickim Departemencie Poznańskim położonych w Rubr. III. pod No. 1 dla Adama Pruskiego protestacya względem pretensyi na dniu 17. Września roku 1796 zameldowanéy, dekretem kommissyinym z dnia 1. Kwietnia roku 1786 poświadczonéy w ilości 166 Tal. 16 dgr. stósownie do dekretu z dnia 14. Stycznia roku 1799 zaintabulowaną została; która summa podług twierdzenia iuż zpłaconą być ma.

Zapozywaią się przeto Adam Pruski, sukcessorowie i cessyonaryusze tegoż, iako też ci, którzy w prawa iego wstąpili i przeto pretensyi do wspomnionéy należności mieć sądzą, aby takowe naypóźniéy w terminie na dzień 9. Lipca 1838 o godzinie 10téy zrana przed Ur. Berndt Referendaryuszem w biórze sądowym naszym wyznaczonym podali; albowiem w razie przeciwnym z pretensyami swemi wyłączeni i względzie tym milczenie wieczne im nakazane będzie, i wymazanie z ksiąg hypotecznych po zapadłym wyroku prekluzyinym, nastąpić ma.

Poznań, dnia 10. Marca 1838.

Król. Główny Sąd Ziemiański.
I. Wydziału.

---

2) **Bekanntmachung.** Zur Verpachtung der im Schrimmer Kreise belegenen Herrschaft Xiąż auf 3 nacheinan-

Obwieszczenie. Do wydzierżawienia maiętności Xiąża w powiecie Szremskim położonych, na trzy po

der folgende Jahre, von Johanni a. c., haben wir einen Termin auf den 21. Juni c. Vormittags 10 Uhr in unserem Instruktions-Zimmer vor dem Assessor v. Splitgerber angesetzt, zu welchem wir Pachtlustige mit dem Bemerken einladen, daß die Pachtbedingungen im Termine selbst festgestellt werden sollen.

Posen, am 31. Mai 1838.

Königl. Ober-Landes-Gericht. Erste Abtheilung.

sobie następuiące lata, od Sgo Jana r. b., wyznaczyliśmy termin na dzień 21. Czerwca r. b. zrana o godzinie 10téy w izbie instrukcyinéy naszéy przed Ur. Splitgerber Assessorem, na który dzierzawienia chotę maiących z tém nadmienieniem się zapozywa, iż warunki dzierzawy w terminie ustanowionemi zostaną.

Poznań, dnia 31. Maja 1838.

Król. Główny Sąd Ziemiański. I. Wydziału.

---

3) **Bekanntmachung.** Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Marianna geborne Przepierczynska verehelichte Falkenstein, nachdem sie mittelst Verfügung vom 11. April d. J. für großjährig erklärt worden, laut gerichtlicher Verhandlung vom 1. Mai d. J. jede Gemeinschaft der Güter in ihrer Ehe mit dem hiesigen Gastwirthe Wilhelm Falkenstein ausgeschlossen hat.

Posen, am 12. Mai 1838.

Königliches Ober-Landesgericht II. Abtheilung.

Obwieszczenie. Podaie się ninieyszém do wiadomości publiczney, iż Maryanna z Przepierczyńskich zamężna Falkenstein, po nastąpionem iéy pod dniem 11. Kwietnia r. b. usamowolnieniu, według układu z dnia 1. Maja r. b. wszelką wspólność maiątku z małżonkiem swym Wilhelmem Falkenstein oberzystą wyłączyła.

Poznań, dnia 12. Maja 1838.

Król. Główny Sąd Ziemiański, II. Wydziału.

---

4) Der Buchhalter Eduard Seydel und dessen Braut Fräulein Maria Wilhelmine Schmidt zu Bromberg, haben mittelst Ehevertrages vom 12. Mai 1838, die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Bromberg, am 16. Mai 1838.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Podaie się ninieyszém do publiczney wiadomości, że Buchhalter Edward Seydel i iego narzeczona Panna Marya Wilhelmina Schmidt w Bydgoszczy, kontraktem przedślubnym z dnia 12. Maja 1838, wspólność maiątku i dorobku wyłączyli.

Bydgoszcz, dnia 16. Maja 1838.

Król. Pruski Sąd Ziemsko-Mieyski.

5) Der Gutsbesitzer Johann Wiese und dessen Frau Marie Susanne Prętkiewicz aus Lesianke, haben mittelst Ehevertrages vom 25. Oktober 1837 und resp. vom 11. d. M., die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Birnbaum, am 19. April 1838.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

Podaie się ninieyszém do publicznéy wiadomości, że posessor Jan Wiese i żona iego Marya Zuzanna Prętkiewicz z Lesianków, kontraktem przedślubnym z dnia 25. Października 1837 i z dnia 11. m. bież. wspólność maiątku i dorobku wyłączyli.

Międzychód, d. 19. Kwiet. 1838.

Król. Pruski Sąd Ziemsko-Mieyski.

---

6) Ediktal-Citation. Ueber das Vermögen des zu Drzewianowo, Wirsitzer Kreises verstorbenen Erbpächters Adam Frankenstein und dessen Ehefrau Caroline geborne Rehbein, jetzt verehelichte Daniel Kreklau, so weit dasselbe zur Gütergemeinschaft gehörte, ist der Konkurs eröffnet worden, und haben wir zur Anmeldung der Ansprüche an dasselbe einen Termin auf den 19. September c. an ordentlicher Gerichtsstelle anberaumt, zu welchem alle unbekannten Gläubiger dieser Konkurs-Masse unter der Warnung vorgeladen werden, daß sie bei ihrem Nichterscheinen mit ihren Forderungen an die Masse präcludirt und ihnen ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Lobsens, den 20. April 1838.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

Zapozew edyktalny. Nad maiątkiem zmarłego w Drzewianowie powiecie Wyrzyskim wieczystego dzierzawcy Adama Frankenstein i żony iego Karoliny z domu Rehbein, teraz zamężnéy za Danielem Kreklau, iak daleko tenże do wspólności dóbr należał, otworzony został konkurs i do zameldowania pretensyów wyznaczyliśmy termin na dzień 19. Września r. b. w mieyscu zwykłych posiedzeń, na któren wszystkich niewiadomych wierzycieli massy konkursowy pod tém zagrożeniem zapozywamy, iż w razie nie stawienia się ich, z pretensyami swemi do massy prekludowanemi i im wieczne milczenie nałożoném będzie.

Łobżenica, d. 20. Kwietnia 1838.

Król. Pruski Sąd Ziemsko-Mieyski.

---

7) Der Gutsbesitzer Thelesphor von Kierski aus dem Birnbaumer Kreise und dessen Braut Stanislawa Philomena von

Podaie się ninieyszém do publicznéy wiadomości, że Ur. Thelesphor Kierski, w powiecie Między-

Koszutska aus Ostrowo bei Dolzig, haben mittelst Ehevertrages vom 17. Mai 1838 die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schrimm, am 17. Mai 1838.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

chodzkim zamieszkały i tegoż narzeczona Ur. Stanisława Philomena Koszutska z Ostrowa pod Dolskim, kontraktem przedślubnym z dnia 17go Maja 1838, wspólność maiątku i dorobku wyłączyli.

Szrem, dnia 17. Maja 1838.

Król. Pruski Sąd Ziemsko-Mieyski.

---

8) Bekanntmachung. Der am 11. Juni d. J. anstehende Termin zum Verkauf der den Ackerwirth Kortschen Eheleuten gehörigen Ackerwirthschaft No. 98 und 99 hierselbst, wird hiermit aufgehoben.

Rawicz, den 1. Juni 1838.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

Ogłoszenie. Termin do sprzedaży gospodarstwa pod No. 98 i 99 tu położonego, do małżonków Kortsch należącego, na dzień 11. Czerwca r. b. przypadaiący, znosi się ninieyszém.

Rawicz, dnia 1. Czerwca 1838.

Król. Pruski Sąd Ziemsko-Mieyski.

---

9) *Naymodniéysze* Mantyle i chustki iedwabne, otrzymane z Lyonu, poleca Skład Strojów: P. Stefańskiéy, ulica Wrocławska No. 5.

---

10) Die neuesten Spohn- und Schnurrenhüte, wie auch Hauben, empfiehlt zu höchst billigen Preisen: P. Weyl, am Markt No. 82 der Stadtwaage gegenüber.

---

11) Der Katinka Heilmann Putz- und Mode-Waaren-Handlung, Breite-Straße No. 7, offerirt ihre vollkommene Auswahl fertige Spon- und seidene Damenhüte, Negligé- und andere Hauben, vorzügliche Blumen nebst anderen geschmackvollen Artikeln; zugleich macht sie junge Damen, die in Putzarbeiten vervollkommt sein wollen, aufmerksam, daß sie stets unter angenehmen Bedingungen angenommen werden.

---

12) Da mein Aufenthalt hier bis zum 5ten Juli dauert, so bringe ich dies zur Kenntniß der resp. Damen, und ersuche Diejenigen, welche an meinem Unterricht Theil zu nehmen beabsichtigen, sich gütigst binnen 3 Tagen bei mir zu melden. Wohnhaft beim Herrn J. L. Plock am alten Markt No. 100.

Julie Schwederska geb. Lahrßen.

13) Konzert. Das auf heute angesetzte Konzert für die hiesigen Waisenanstalten kann eingetretener Hindernisse wegen, erst Morgen, als Freitag Nachmittags 3 Uhr, stattfinden.

14) Stein- und Emaille-Zähne verfertigt und setzt ein: der Zahnarzt D. Mönnich in Posen, Wasserstraße No. 4.

15) In meinem Grundstück No. 30 auf dem Graben ist von Michaeli dieses Jahres zu vermiethen: in der Belle-Etage, eine Wohnung von drei Stuben nebst Zubehör, mit auch ohne Stallung, so wie mehrere Dachwohnungen. Im Hinterhause eine Wohnung von drei Stuben nebst Zubehör.

Posen, den 5. Juni 1838. Caroline Treppmacher.

16) Freitag den 8ten Juni d. J. sollen am alten Markte No. 78 im Gräflich Dzialynskischen Palais, von Morgens 9 Uhr an verschiedene Gegenstände, als: Meubles, Gardienen, viele Tischwäsche und allerlei Hausgeräthe meistbietend verkauft werden.

17) Ich habe vor einigen Tagen wiederum einen Transport schöner 1834er Ungar-Weine erhalten und empfehle mich damit zu geneigtem Zuspruch.

F. W. Grätz.

18) Beste hochroth und süße Messin. Apfelsinen, äußerst schöne und saftreiche Mess. Citronen, ebenso frische Limburger Sahn- wie auch Schweizer Käse und frisches Porter, empfingen und offeriren zu sehr billigen Preisen:

die Gebrüder Peiser, Friedrichsstr. No. 183 der Postuhr gegenüber.

19) Direkt aus London empfangene Castor-Herren-Hüte auf Gummi-Grund neuester Façon, empfiehlt die Rauchwaaren-Handlung von

Meyer Aron Löwensohn, Posen, am alten Markt No. 55.

20) Ein bequemer viersitziger Reisewagen, vorn und hinten in Federn hängend, mit Vorderverdeck und großem Reisekasten, steht billig zu verkaufen bei dem Sattlermeister Heilmann in der Gerberstraße hierselbst.

21) Am Wilhelmsplatz im Jagielskischen Hause steht ein Reitpferd, Fuchs-Engländer, zum Verkauf.